

stadtA Dortmund, Urk

3283^b

1456 Okt 8

3328

Der D. Richter Ewald v. Cemenen bekündet,
 dass Renold [ohne Zunamen], seine Frau
 Belete u. beider Kinder Renold Dinde
 verkauften an Gobel Weiter v. Hückarde
 1/16 Ertheile aus dem Haus Gsch. Schulte v.
 Harpen, gelegen in der Kamptrane der
 Wärschaft: Joh. Lüdemeister u. Claus van
 Heirreke, der Weissgerber. Jungen iudicis: Cristoffel
 Henckenberg, Renold Wale, Joh. v. dem Berge,
 Gottschalk v. Loen, Engelbert Koster.

Transumpt im Richtersbrief von 1472
 Ap 7 (o. Winter Nr. 3609) (fr. 6 p. Franzen)